

## 19. Fachkonferenz

# Entsorgung von Elektro-Altgeräten

Neue Sammelgruppen und Erhöhung der Sammelquote ab 2019.

Handlungs- und Umsetzungsoptionen zur Einführung der neuen Sammelgruppen.

Forschungsergebnisse zur Wiederverwendung und aktuelle Herausforderungen.

**26. Februar 2019**

**10:00 bis 17:00 Uhr**

Courtyard by Marriott Hannover Maschsee

Arthur-Menge-Ufer 3

**30169 Hannover**

**Dr.-Ing. Ralf Brüning**, Geschäftsführer, Dr. Brüning Engineering (Brake)

**Georgios Chryssos**, Vorstand, Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien (Hamburg)

**Matthias Fabian**, Fachgebiet III 1.2 „Rechtsangelegenheiten, Vollzug ElektroG und BattG“, Umweltbundesamt (Dessau-Roßlau)

**Alexander Goldberg**, Vorstand, Stiftung Elektro-Altgeräte Register (ear) (Fürth)

**Dr.-Ing. Julia Hobohm**, Bereichsleitung Abfallwirtschaft, Wege-Zweckverband der Gemeinden des Kreises Segeberg

**Dr. Holger Thärichen**, Geschäftsführer, Sparte Abfallwirtschaft und Stadtreinigung VKS im VKU e.V. (Berlin)

**Christian Winkler**, Geschäftsführer, TES-AMM Central Europe GmbH (Recklinghausen)

### Teilnehmer

Leitende Angestellte aus den Bereichen Abfallwirtschaft, Vertrieb, neue Geschäftsfelder, Betriebswirtschaft, Kundenbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit

### Nutzen

Das Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (ElektroG) weist den Kommunen die Aufgabe zu, Altgeräte aus privaten Haushalten zurückzunehmen und für die Hersteller zur weiteren Entsorgung bereitzustellen. Die Erweiterung und Veränderung der Sammelgruppen stellt die kommunale Ebene vor neue Herausforderungen. Zu den Neuerungen zählen nicht nur eine weitere Novelle des Batteriegesetzes, sondern vor allem Produkte, die zuvor nicht als Elektroschrott ausgewiesen worden sind. Daher sehen sich Kommunen verstärkt in der Pflicht die Leistungsfähigkeit der Rücknahmesysteme hinsichtlich Bürgernähe und Verwertungseffizienz zu verbessern.

Die Konferenz startet mit aktuellen Informationen aus der Rechtsprechung und verbandlichen Gremien sowie aus dem Vollzug des ElektroG und des BattG. Ein weiterer Schwerpunkt bildet die Umstellung der Sammelgruppen durch die europäische Gesetzgebung. In Verbindung dazu zeigen Berichte über Forschungsergebnisse den Kommunen mögliche Handlungs- und konkrete Umsetzungsoptionen in Bezug auf die Sammlung sowie die Wiederverwendung von Elektroaltgeräten auf.

In Kooperation mit

26. Februar 2019 in Hannover Maschsee

## Elektro-Altgeräte

- 10:00 Dr. H. Thärichen: Die ElektroG-Novelle aus kommunaler Sicht  
Neuzuschnitt der Sammelgruppen. Verschärfte Anforderungen für die Optierung, Meldepflichten und Monitoring. Rücknahmepflicht des Handels und kommunale Alternativmodelle. Ausbau kommunaler Erfassungsstrukturen. Förderung der Wiederverwendung.
- 11:00 A. Goldberg: Umstellung auf die sechs neuen Kategorien  
Europäische Vorgaben. Auswirkungen auf die EAG-Sammlung. Herausforderungen und Lösungen.
- 11:45 G. Chryssos: Novelle des Batteriegesetzes  
Li-Batterien. Die ordnungsgemäße Rücknahme im Rahmen BattG/ElektroG. Der Zielkonflikt im Rahmen der Produktverantwortung. Die Marktrealitäten und der gesetzliche Anpassungsbedarf. Weitere Entwicklung und Handlungsoption.
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 Dr.-Ing. J. Hobohm: Sammlung von Elektroaltgeräten in der Praxis  
Praxisbericht. Organisation und Aufbau von Rücknahmesystemen.
- 14:15 Dr.-Ing. R. Brüning: Belastungsermittlung bei der Sammlung, dem Transport und der Entladung von Elektroaltgeräten  
Rechtliche Grundlagen. Untersuchung von typischen Logistikvorgängen. Messungen mittels Datenloggern. Belastungsprofile. Behälterreinigung.
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 M. Fabian: Vorbereitung zur Wiederverwendung von Elektroaltgeräten  
Rechtliche Fragen. Ökologische Potenziale. Handlungsempfehlungen. Ergebnisse einer aktuellen Studie Anforderungen.
- 16:15 C. Winkler: Aktuelle und zukünftige Herausforderungen beim Recycling von Elektroaltgeräten  
Rechtliche, wirtschaftliche und praktische Rahmenbedingungen entlang der Prozess-/Wertschöpfungskette beim Recycling von Elektroaltgeräten. Aktuelle und zukünftige Herausforderungen im Hinblick auf Sammlung, Transport, Wiederverwendung und Verwertung.

### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Jeder Teilnehmer muss sich schriftlich per Brief, Fax oder Mail anmelden. Die Teilnehmerzahl ist bei vielen Veranstaltungen begrenzt. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, als Plätze verfügbar sind, entscheidet die Reihenfolge des Eingangs. Ihre Anmeldebestätigung mit ausführlichen Informationen auch zum Veranstaltungsort erhalten Sie wenige Tage später. Mit der Anmeldung erkennen Sie diese Teilnahmebedingungen verbindlich an. Hotels können wir für Sie leider nicht reservieren. Sie erhalten aber mit der Anmeldebestätigung Hotелеmpfehlungen.

Im Leistungsumfang sind ein Teilnehmerhandbuch sowie Pausengetränke und bei vollen Veranstaltungstagen ein Mittagessen oder ein Imbiss enthalten. Die Urheberrechte des Teilnehmerhandbuchs liegen bei uns bzw. bei den Referenten. Die Unterlagen dürfen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie zu, dass während der Veranstaltung Bild- und Filmaufnahmen erstellt werden, die danach zur Bewerbung und Berichterstattung verwendet werden dürfen. Die Angaben zu Ihrer Person und den Namen Ihres Unternehmens nehmen wir in eine Liste für die Teilnehmerunterlagen auf. Sollten Sie dies nicht wünschen, müssen Sie uns dies bei Ihrer Anmeldung mitteilen. Die Rechnung erhalten Sie zeitnah zum Veranstaltungsdatum. Bitte überweisen Sie die Gebühr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer nach Erhalt der Rechnung innerhalb von zwei Wochen ohne Abzug.

Bis zwei Wochen vor der Veranstaltung können Sie Ihre Anmeldung kostenfrei zurückziehen. Jede Abmeldung muss bei uns in schriftlicher Form eingehen. Bis drei Werktagen vorher berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 €. Nach dieser Frist ist die volle Gebühr gemäß Rechnung zu bezahlen. Jederzeit können Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen. Sofern Sie nicht ausdrücklich widersprechen, erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie per E-Mail über Veranstaltungen mit demselben oder ähnlichen Themenschwerpunkt informieren.

In besonderen Situationen behalten wir uns vor, geringfügig den Programmablauf zu ändern oder einen Ersatzreferenten zu stellen. Dies berechtigt nicht zum Rücktritt von der Anmeldung. Müssen wir eine Veranstaltung zeitlich oder räumlich verlegen oder ganz absagen, benachrichtigen wir Sie sofort. Sie erhalten bereits bezahlte Teilnahmegebühren zurückerstattet. Denken Sie bitte daran, auch Ihre Hotelreservierung zu stornieren. Die Haftung beschränkt sich grundsätzlich nur auf die Höhe der Teilnahmegebühr, sofern wir die Absage nicht grob fahrlässig verschulden.

### Anmeldung

Preis zzgl. MwSt.

490,00 € Mitglieder VKU e.V.

590,00 € Sonstige

Firma

Abteilung

Vorname und Name

Funktion

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift